

V o r l a g e
für die Sitzung des Senats
am 04. Dezember 2012

Besetzung des Aufsichtsrates der Gesundheit Nord Dienstleistungen GmbH

A. Problem

Bei der Gesundheit Nord Dienstleistungen GmbH ist aufgrund der Beschäftigtenzahl gesetzlich ein Aufsichtsrat zu bilden. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft soll eine Größe von sechs Mandaten haben. Die Mandate sind paritätisch mit Vertreterinnen bzw. Vertretern der Arbeitnehmer- und der Arbeitgeberseite zu besetzen.

B. Lösung

Die Senatorin für Finanzen schlägt dem Senat vor, die arbeitgeberseitigen Mandate mit Frau Sonja Wagener, Referentin bei der Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit, Frau Marlies Rautenberg, Referentin bei der Senatorin für Finanzen und Frau Barbara Weider, Leiterin des Servicebereichs Personal bei der Gesundheit Nord gGmbH, zu besetzen.

Der Senat hat über diese Besetzungsvorschläge zu entscheiden.

C. Alternativen

Keine.

D. Finanzielle und Personalwirtschaftliche Auswirkungen und Gender-Prüfung

Finanzielle / Personalwirtschaftliche Auswirkung

Keine.

Gender-Prüfung

Der Freien Hansestadt Bremen stehen im neu zu bildenden Aufsichtsrat der Gesundheit Nord Dienstleistungen GmbH drei Mandate zu. Für alle Mandate werden Frauen vorgeschlagen.

E. Beteiligung und Abstimmung

Die Vorlage wurde mit der Senatorin für Bildung, Wissenschaft und Gesundheit und der Senatskanzlei abgestimmt. Sie wurde der Bremischen Zentralstelle für die Verwirklichung der Gleichberechtigung der Frau zur Kenntnis gegeben.

F. Öffentlichkeitsarbeit und Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz

Öffentlichkeitsarbeit

Entfällt.

Veröffentlichung nach dem IFG

Die Vorlage ist zur Veröffentlichung nach dem Informationsfreiheitsgesetz geeignet.

G. Beschluss

- 1) Der Senat beschließt, den Aufsichtsrat der Gesundheit Nord Dienstleistungen GmbH mit Frau Sonja Wagener, Frau Marlies Rautenberg sowie Frau Barbara Weider zu besetzen.

- 2) Der Senat bittet die Senatorin für Finanzen um die entsprechende Umsetzung.